



Herzlich Willkommen

Schon seit Herbst prangt eine riesengroße Fluchttreppe an der Außenseite der Dietrich-Bonhoeffer-Kindertagesstätte. Jetzt wurde sie mit Leben gefüllt und Liebe verziert. „Herzlich willkommen“, heißt es in fünfzehn Sprachen. Kommen Sie vorbei und entdecken Ihre Muttersprache.



13. Pfungstädter Orgelwochen *(weiter letzte Seite)*

9. April	Das wohltemperierte Clavier II	<i>Frank Stanzl</i>
16. April	Das wohltemperierte Clavier II	<i>Frank Stanzl</i>
23. April	Das Orgelbüchlein u.a.	<i>Frank Stanzl</i>
30. April	Das Orgelbüchlein u.a.	<i>Christian Lorenz</i>
7. Mai	Das wohltemperierte Clavier I	<i>Christian Lorenz</i>
14. Mai	Das wohltemperierte Clavier I	<i>Christian Lorenz</i>

Aus dem Inhalt:

Familienzentrum
Gottesdienste
hr4 live
Kinder & Jugend
Orgelwochen
Osternacht
Weltgebetstag



(ol) Im vergangenen Jahr wuchsen 45 bunte Äpfel am Taufbaum in der Martinskirche. Als Erinnerung an die Taufe wurden sie von den Familien der Täuflinge gestaltet und im Taufgottesdienstes an den Baum gehängt. „Der ist wie ein Baum, gepflanzt an Wasserbächen, der seine Frucht bringt zu seiner Zeit,“ heißt es in der Bibel. Im **Tauferinnerungsgottesdienst** mit Pfarrerin Gudrun Olschewski am **15. April** um **10⁰⁰** wird zum vierten Mal gerntet.

Man nehme ...

(kb) ... 26 Kinder, fünf kochende Männer, sieben Teamer, einen Gemeindepädagogen und sechzehn Rezepte aus Europa, Asien, Afrika, Nord- und Südamerika. Gebe Spaß, Geduld und Freude am gemeinsamen Kochen, Backen und Essen dazu. Mische alles gut miteinander. *(weiter Seite 3)*



**Regelmäßige
Veranstaltungen im
Dietrich-Bonhoeffer-
Haus, Odenwaldstraße 1**
☎ (06157) 4399

Montags

8⁴⁵ Stoppelhopper
Minikindergarten
(2-3 Jahre)
9⁰⁰ Frauengymnastik
10⁰⁰ Frauengymnastik
15⁰⁰ Kinderkantorei I
16¹⁵ Kinderkantorei II
19⁰⁰ Patchwork
(2. im Monat)

Dienstags

10⁰⁰ Sprachkurs
14⁰⁰ Sonziger Herbst
(letzter im Monat)
16³⁰ Konfirmanden

Mittwochs

8⁴⁵ Stoppelhopper
9⁰⁰ Gymnastik
18⁰⁰ Jugendkantorei
19⁴⁵ Kantorei

Donnerstags

9⁰⁰ Frauengymnastik
10⁰⁰ Sprachkurs
17⁰⁰ Konfirmanden
18³⁰ WWW-Club
(1. im Monat)
19⁰⁰ Männer kochen
(2. & 4. im Monat)

Freitags

8⁴⁵ Stoppelhopper
15⁰⁰ Pfadfinder (6-10 J.)
16³⁰ Pfadfinder (15-16 J.)
16³⁰ Pfadfinder
(Jungen 16-17 J.)
17³⁰ Pfadfinder
(Jungen 13-14 J.)

Konto der Gemeinde (IBAN)
DE63508501500029006474
BIC: HELADEF1DAS

Evangelische Kirche
Kirchstrasse 33

Von Personen

(o) Zum zwanzigjährigen Dienstjubiläum, das **Lilia Schmeichel** (*links*) Ende April feiert, gratuliert der Kirchenvorstand.



Eingestellt wurde die heute 51-Jährige zunächst als Elternzeitvertretung. Inzwischen hat Lilia Schmeichel einen festen Platz im Team der Reinigungskräfte und im Hauswirtschaftsteam. Zusammen mit Christa Staiber, Küchenleiterin für die Frischkost, gehört zu ihren Aufgaben zum Beispiel, dass alle Kinder mit einem leckeren Frühstück gestärkt in den Tag gehen.



Erst kurz da, dann schon wieder weg. Immerhin über drei Jahre habe ich mit halber Stelle in der Kirchengemeinde Pfungstadt gearbeitet. Entlastung und Mit-hilfe bei der Entwicklung der Gemeinde, das waren die Vorgaben zu Dienstbeginn. Ich war im Altenpflegeheim und zuletzt verstärkt im Arbeitskreis „Flucht, Asyl und Integration“ tätig. Gottesdienste und Beerdigungen waren ein Schwerpunkt. Jetzt heißt es Abschied nehmen. Aus der anderen Hälfte meiner Stelle als PolizeipfarrerIn ergab sich die Notwendigkeit und Möglichkeit das Land Hessen im berufsethischen Unterricht für die große Anzahl von neu eingestellten Polizeianwärtern_innen zu unterstützen. Ab Februar bin ich als Dozentin an der Hochschule für Polizei und Verwaltung eingesetzt. Ich wünsche der Kirchengemeinde und der Stadt Pfungstadt für die Zukunft alles Gute. Gott befohlen.

Ihre Pfarrerin Barbara Görich-Reinel

Familienzentrum

(nb) Im Januar startete das Familienzentrum der Evangelischen Kirchengemeinde die Reihe „Durchatmen“ mit dem Vortrag „Regeln, Grenzen, Konsequenzen?“ von Dr. Nicole Wilhelm. Es ging um wertschätzende Erziehung auf Augenhöhe mit Kindern, mit weniger Stress und mehr Harmonie. Anschließend diskutierten insgesamt 42 Eltern und Großeltern anhand von Beispielen aus dem eigenen Alltag, Kinder mit Verständnis für ihre Position zu führen, ohne sie zu maßregeln oder zu kritisieren.



Gemeindepädagogik



Endlich. Seit 1. März ist die gemeindepädagogische Stelle durch **Kai Becker** wieder in festen Händen. Mit dreißig Stunden wöchentlich hat das Dekanat Darmstadt Land den zur Zeit 43-Jährigen, der auch das Schreinerhandwerk beherrscht und in der Pfungstädter Jugendarbeit groß geworden ist, in den Nachbarschaftsbereich Pfungstadt entsandt. Als Dienstsitz ist die Kernstadt vorgesehen.

Aktuelle Termine:

Jugendhaus Teamer Cafe geöffnet immer **donnerstags**, von 18⁰⁰ - 21⁰⁰ (außer in den Ferien). Das aktuelle Programm findet sich unter: www.jugend.kirche-pfungstadt.de

Kinder-Ferien-Tage 2018 „Franz und das Rotkehlchen“ im Evangelischen Gemeindehaus Hahn, Geschwister-Crössmann-Weg 4, vom **26. - 29. März**, jeweils 9⁰⁰ - 16⁰⁰.

Anmeldung online unter:
www.jugend.kirche-pfungstadt.de
☎ (06157) 2467 (Hahn)

oder ☎ (06157) 2746 (Eschollbrücken).



Frisches Wasser umsonst

Ein Straßencafé in Athen. Kaum haben wir an einem kleinen Tisch auf dem Bürgersteig Platz genommen, kommt die Bedienung. Auf einem Tablett bringt sie zwei Gläser und eine Karaffe Wasser. In Südeuropa gehört dies zur Gastfreundschaft dazu. Was sich deutsche Wirte gut bezahlen lassen, gibt es in Griechenland gratis. Auf der Rechnung werden nur die beiden Kaffees stehen. Gott spricht: „Ich will dem Durstigen geben von der Quelle des lebendigen Wassers umsonst.“ So lautet die Jahreslosung für 2018.

Der Seher Johannes schreibt diese Worte an die Gemeinden in Kleinasien. Die Christen dort wurden verfolgt und leiden. Johannes ermutigt sie: So wie frisches Wasser alle belebt, die durstig und erschöpft sind, so wird Gott euch trösten, ermutigen, Hoffnung geben. Ohne dass ihr dafür etwas leisten oder bezahlen müsst. Gratis. Umsonst.

Ich denke an diejenigen, die heute Lasten mit sich herumtragen. Ein Familienvater stirbt – wie geht das Leben für seine Frau und die Kinder weiter? Immer mehr Menschen fühlen sich benachteiligt – wie kann es in Deutschland und auf der Welt gerechter zugehen? Lawinen in den Alpen, Hochwasser in den Tälern – wie entwickelt sich das Klima? Wird es, wenn Sie diese Zeilen lesen, eine neue Bundesregierung geben mit Männern und Frauen, die bereit sind, politisch Verantwortung zu übernehmen?

„Ich will dem Durstigen geben von der Quelle des lebendigen Wassers umsonst.“ Die Jahreslosung ist für mich ein Hoffnungsbild. Auch in dünnen, unsicheren Zeiten will Gott uns Leben schenken. Uns Mut machen und Kraft geben für unseren Alltag, für unsere Aufgaben in unseren Familien, im Beruf, in unserer Gemeinde, in der Gesellschaft. Gratis. Umsonst.

Man nehme ... Rückblick auf die Kinder-Kochlöffel-Tage



(weiter von Seite 1)

Mische alles gut miteinander. Kurz ziehen lassen und man erhält wunderbare gemeinsame Tage. Je nach Rezept duftete es im Bonhoeffer-Haus nach orientalischem Basar, amerikanischem Diner, französischem Bistro



oder chinesischer Suppenküche. Gemüse wurde gehackt, Suppenhühner entbeint, Burger gebraten, Muffins gebacken, gemeinsam gegessen und wie nach jedem guten Essen, gemeinsam abgespült. Am Abschlusstag durften die Familien an den Kochkünsten ihrer Kinder teilhaben.



Ihr Pfarrer
Bernhard Dienst

Ökumenisches Gemeindefest

(bd) Für dieses Jahr planen die Evangelische und die Katholische Kirchengemeinde Pfungstadt wieder ein ökumenisches Gemeindefest:

12. August
zwischen

Bonhoeffer-Haus und Haus der Begegnung. Nähere Informationen in der nächsten Ausgabe der Kirchenzeitung.

Musikalische Vesper

(cl) Sonntag, **11. März**, stehen um **17⁰⁰** Chor- und Orgelmusik zur Passion auf dem Programm der musikalischen Vesper in der Evangelischen Martinskirche, Kirchstraße 33. Das Pfungstädter Vokalensemble und Christian Lorenz an der Orgel präsentieren eine Messe Girolamo Frescobaldis (1583 - 1643). In der „Messa della Domenica“ wechseln sich solistisches Orgelspiel und einstimmiger gregorianischer

Gesang ab. Es folgt eine Motette von Johann Philipp Kirnberger (1721 - 1783) „An den Flüssen Babylons“ ist eine Textparaphrase zu Psalm 137 für vierstimmig gemischten Chor. Das „Stabat mater“ von Josef Gabriel Rheinberger (1839 - 1901) beschließt das Programm. Das „Stabat mater“ ist ein spätmittelalterliches Gedicht über die Mutter Jesu. Die Vesper dauert rund eine Stunde. Der Eintritt ist frei.

Konfirmationsgruppen Martin-Luther-Haus

Christoph Berns
Cindy Edelmann
Lea Haenlein, Lars Moser
Luke Neumann
Alicia De Pace
Sophia Reifenberg
Carina Schreckenber
Colin Spelzer, Ben Strecker
Thilo Syrek, Leonie Wesp
auf dem Bild fehlen:
Tom Albus, Simon Gries,
Erik Neumann
(siehe Seite 5 unteres Bild)

Vorstellung: 21. Mai, 10⁰⁰
Konfirmation: 2. Juni, 14³⁰
Pfarrer Michael Dietrich



Anouk Arnold
Celine Azevedo Götschel
Michelle Azevedo Götschel
Jana Denzel, Laura Heller
Lilly Kern, Angelina
Petruccello, Sarah Reichelt
Anja Reiß, Sophie Samstag
Jessica Schmidt
Alexandra Schoettel
Wiebke Vogel

Vorstellung: 21. Mai, 10⁰⁰
Konfirmation: 3. Juni, 10⁰⁰
Pfarrerinnen Gudrun Olschewski



Goldene Konfirmation

(bd) 164 Jugendliche wurden 1968 in der Pfungstädter Martinskirche konfirmiert. Sie feiern am **25. März** ihre Goldene Konfirmation. Der Gottesdienst beginnt um **10⁰⁰** in der Evangelischen Martinskirche, Kirchstraße 33. Herzlich eingeladen sind auch die, die vor fünfzig Jahren andernorts eingeseget wurden.

„Konfi“-Anmeldung

Jugendliche, die 2019 konfirmiert werden möchten, können sich Mittwoch, **16. Mai**, von **15⁰⁰ - 18⁰⁰** im Pfarrbüro, Goethestraße 12, zum Konfirmandenunterricht anmelden. Dazu gehören Schülerinnen und Schüler, die zwischen dem 1. 7. 2004 und dem 30. 6. 2005 geboren wurden - unabhängig von der Klassenstufe. Zur Anmeldung bitte

für 2019

das Stammbuch oder den Taufschein mitbringen. Nicht getaufte Kinder werden in der Osternacht getauft oder vor der Konfirmation.

Konfirmationsgruppen Dietrich-Bonhoeffer-Haus



Alessandro Cappello
Finnya Diehl
Jule Feldmann
Laurine Grigo
Sofie Hassenzahl
Carolina Hörmann
Gioia Jäger
Antonia Kircher
Justin Müller
Christian Schöps
Melisa Urganzi
Tommy Waldhaus

Vorstellung: 27. Mai, 10⁰⁰
Konfirmation: 10. Juni, 10⁰⁰
Pfarrer Bernhard Dienst



Erik Bauer, Eva Hamm
Carla Hemmje
Jannik Leidner
Janis Lohnes
Benedict Mann
Ciara Petner
Angelina Schöne
Ben Schwarz
Michael Siebert
Lars Stark, Niklas Stark

Vorstellung: 27. Mai, 10⁰⁰
Konfirmation: 10. Juni, 10⁰⁰
Pfarrer Bernhard Dienst

hr4

hr4-Gottesdienst live aus Pfungstadt

„Leben wieder spüren“ unter diesem Thema wird der Gottesdienst mit Pfarrerin Gudrun Olschewski am Ostermontag, **2. April**, gefeiert. Das besondere daran: Er wird von **10⁰⁰ - 11⁰⁰** live aus der Pfungstädter Martinskirche, Kirchstraße 33, in den hr 4

Rundfunk übertragen. Mit dabei ist auch der hr4-Moderator Ingo Lücke. Feiern Sie live mit, unterstützen und repräsentieren Sie die Pfungstädter Kirchengemeinde. Kommen Sie rechtzeitig in die Kirche, bis spätestens **9⁵⁰**, da dann die Übertragung beginnt.

Gründonnerstag

Am Gründonnerstag erinnern sich christliche Gemeinden in aller Welt an den Abend, an dem Jesus mit seinen Jüngern das Abendmahl feierte, bevor er verhaftet und zum Tod am Kreuz verurteilt wurde. Der Gottesdienst am Gründonnerstag, **29. März**, beginnt um **19⁰⁰** in der Kirche und wird von Konfirmandinnen und Konfirmanden mit vorbereitet.

Osternacht

Am frühen Ostermorgen bei Sonnenaufgang an die Auferstehung Jesu Christi zu erinnern, dazu lädt der Gottesdienst, Ostersonntag, **1. April, 6¹⁵** in die Kirche ein. Treffpunkt ist das Osterfeuer unter den Platanen um **6⁰⁰**. Die Osterkerze wird entzündet und gemeinsam in die dunkle Kirche eingezogen. Danach ist ein Osterfrühstück geplant.

„Gottes Schöpfung ist sehr gut!“

Das kleinste Land Südamerikas ist selten in den Schlagzeilen. Surinam ist ein ethnischer, religiöser und kultureller Schmelztiegel. In der küstennahen Hauptstadt steht Synagoge neben Moschee. Christliche Kirchen und ein Hindutempel sind nur wenige Häuserblöcke entfernt. Die Wirtschaft des Landes ist abhängig vom Rohstoffexport. Unter dem Motto „Gottes Schöpfung ist sehr gut“ laden die surinamischen Christinnen zu Gottesdiensten weltweit ein.

Weltgebetstag in Pfungstadt

2. März 2018

18⁰⁰

Ökumenischer Gottesdienst

Bonhoeffer-Haus, Odenwaldstraße 1

**anschließend: Informationen,
Bilder, landestypische Speisen**

Haus der Begegnung, Mühlstraße 84

Zeig dich!
SIEBEN WÖCHEN OHNE KNEIFEN
14. FEBRUAR BIS 2. APRIL

7 WÖCHEN OHNE
Die Fastenaktion der evangelischen Kirche 2018

edition **Simon**

Ich bin in einem Verein, in dem meiner Meinung nach einiges schief läuft. Ob ich das in der nächsten Versammlung ansprechen soll? Mein Freund Jan meint: „Lass es!“ Der Vorstand könne Diskussionen nicht leiden. Natürlich hat er recht, aber soll ich deshalb schweigen? Das Fastenmotto 2018 ist eindeutig. Es heißt „Zeig dich! Sieben Wochen ohne Kneifen“. Denn: Debatten sind lästig, aber ohne Rede und Gegenrede kommt eine Gemeinschaft nicht weiter. „Ich kenne den Menschen nicht“, sagt ein gewisser Simon Petrus drei Mal, als er auf den verhafteten Jesus angesprochen wird. Ja, er kneift. Und ich? Ich werde mich in der meinem Verein zu Wort melden und wünsche Ihnen eine Fastenzeit mit offenen Augen und offenem Visier. *Arnd Brummer*, Geschäftsführer der Aktion www.7-wochen-ohne.de



Gottesdienste im März

2. März – Freitag

18⁰⁰ Ökumenischer Gottesdienst
zum Weltgebetstag
Bonhoeffer-Haus, Odenwaldstraße 1

4. März – Okuli

10⁰⁰ Gottesdienst mit Taufe
Pfarrer Dietrich

10⁰⁰ Gottesdienst für groß und Klein
im DBH, Pfarrerin Olschewski & Team

11. März – Lätare

10⁰⁰ Gottesdienst mit Abendmahl (E)
Pfarrer Bernhard Dienst

17⁰⁰ Musikalische Vesper

Gottesdienste im April

1. April – Ostersonntag

6⁰⁰ Osterfeuer unter den Platanen

6¹⁵ Osternachtsgottesdienst mit Erwach-
senentaufe, Pfarrer Michael Dietrich
anschließend Osterfrühstück

10⁰⁰ Gottesdienst mit Abendmahl (G)
Pfarrer Bernhard Dienst

2. April – Ostermontag

10⁰⁰ Gottesdienst hr4 Liveübertragung
Pfarrerin Gudrun Olschewski

8. April – Quasimodogeniti

10⁰⁰ Gottesdienst, Pfarrer Michael Dietrich

Gottesdienste im Mai

6. Mai – Rogate

10⁰⁰ Gottesdienst für groß und Klein
im DBH, Pfarrer Dietrich & Team

10⁰⁰ Gottesdienst, Pfarrerin Olschewski

11³⁰ Taufgottesdienst, Pfarrerin Olschewski

10. Mai – Christi Himmelfahrt

10⁰⁰ Gottesdienst, Pfr. i.R. Wolfram Jäger

13. Mai – Exaudi

10⁰⁰ Gottesdienst mit Abendmahl (E)
Pfarrer Bernhard Dienst

20. Mai – Pfingsten

10⁰⁰ Gottesdienst mit Taufe
Pfarrer Michael Dietrich

18. März – Judika

10⁰⁰ Gottesdienst mit Taufe
Pfarrer Bernhard Dienst

25. März – Palmsonntag

10⁰⁰ Gottesdienst zur Goldenen Konfirmation
und Posaunenchor, Pfarrer Dienst

29. März – Gründonnerstag

19⁰⁰ Gottesdienst mit Agapemahl
Pfarrerin Olschewski & Konfirmanden

30. März – Karfreitag

10⁰⁰ Gottesdienst mit Abendmahl (E)
& Kantorei, Pfarrer Michael Dietrich

G = Gemeinschaftskelch; E = Einzelkelch

15. April – Misericordias Domini

10⁰⁰ Gottesdienst zur Tauferinnerung
mit Taufe, Pfarrerin Gudrun Olschewski

22. April – Jubilate

10⁰⁰ Gottesdienst, Pfarrer Bernhard Dienst

27. April – Freitag

9³⁰ Kita-Gottesdienst (Bonhoeffer-Kita)

10¹⁵ Kita-Gottesdienst (Goethe-Kita)
Pfarrerin Gudrun Olschewski

29. April – Kantate

10⁰⁰ Gottesdienst mit Kantorei
Pfarrer Bernhard Dienst

21. Mai – Pfingstmontag

10⁰⁰ Vorstellungsgottesdienst I der Konfir-
mandinnen und Konfirmanden
(MLH) mit Abendmahl (E)
Pfarrerin Olschewski & Pfarrer Dietrich

25. Mai – Freitag

9³⁰ Kita-Gottesdienst (Bonhoeffer-Kita)

10¹⁵ Kita-Gottesdienst (Goethe-Kita)
Pfarrerin Gudrun Olschewski

27. Mai – Trinitatis

10⁰⁰ Vorstellungsgottesdienst II der Konfir-
mandinnen und Konfirmanden
(DBH) mit Abendmahl (E)
Pfarrer Bernhard Dienst

Regelmäßige

Veranstaltungen im

Martin-Luther-Haus

Sandstraße 77
☎ (06157) 2232

Montags

9⁰⁰ Flohhippers
Minikindergarten
(2 - 3 Jahre)

Dienstags

14⁰⁰ Frauenhilfe
16⁴⁵ Konfirmanden

Mittwochs

9⁰⁰ Flohhippers
Minikindergarten
(2 - 3 Jahre)

18⁰⁰ ASS-Suchtberatung

☎ (06157) 2232

19³⁰ Posaunenchor
20⁰⁰ Landfrauen

Donnerstags

9³⁰ Sandstrolche
(interkulturelle
Eltern-Kind-Gruppe)

9³⁰ Gymnastik der
Frauenhilfe

17⁰⁰ Konfirmanden

Freitags

9⁰⁰ Flohhippers
Minikindergarten
(2 - 3 Jahre)

Teamercafé

Sandstraße 77

Donnerstags

18³⁰ Teamer

Impressum:

Die Kirchenzeitung wird
herausgegeben vom
Kirchenvorstand der
Evangelischen Kirchen-
gemeinde Pfungstadt und
vier Mal jährlich von den
Konfirmandinnen und
Konfirmanden an alle
evangelischen Haushalte
verteilt. Sie ist kostenlos.
Auflage: 4200
Klein-Druck, Pfungstadt
Verantwortlich:
Gudrun Olschewski

Kontakte:

Pfarrerin Gudrun Olschewski
(Geschäftsführung)
Kaplaneigasse 10
☎ (06157) 4451
☎ (06157) 2006
olschewski@kirche-pfungstadt.de

Pfarrer Michael Dietrich
Kaplaneigasse 10
☎ (06157) 4451
☎ (06157) 2006
dietrich@kirche-pfungstadt.de

Pfarrer Bernhard Dienst
Goethestraße 12
☎ (06157) 85602
dienst@kirche-pfungstadt.de

**Vorsitzender des
Kirchenvorstandes**

Karl-Heinz Jauch
kv.jauch@kirche-pfungstadt.de

Gemeindebüro

Mo, Di, Do 9-11 Uhr
Mi 15-18 Uhr
Kirsten Becker-Nürnberg
Ariane Milius
Goethestrasse 12
☎ (06157) 2007
☎ (06157) 86309
info@kirche-pfungstadt.de

Kantor Christian Lorenz

☎ (06157) 986165
☎ kirchenmusik@
kirche-pfungstadt.de

Küsterin

Rosemarie Ferrera-Schmidt

Gemeindepädagoge

Kai Becker
☎ (06157) 2477
☎ gemeindepädagogik@
kirche-pfungstadt.de

**Dietrich-Bonhoeffer-
Kindergarten**

Odenwaldstraße 7
Barbara Jacobs
☎ (06157) 990204
☎ bonhoeffer-kita@
kirche-pfungstadt.de

Kindergarten Goethestraße

Goethestraße 14-20
Angelika Flieger
☎ (06157) 86377
☎ goethe-kita@
kirche-pfungstadt.de

**Koordinatorin zum Aufbau
eines Familienzentrums**

Nicole Hofmann
☎ (06157) 8017262
☎ familienzentrum@
kirche-pfungstadt.de

www.kirche-pfungstadt.de

Termine des Familienzentrums: März & April**3. März ab 10⁰⁰**

Flohmarkt für Kindersachen
Martin-Luther-Haus, Sandstraße 77

13. März, 19³⁰

Vortrag zum Thema
„Pubertät“ mit Christian Wolf,
dem ehemaligen Leiter der
Beratungsstelle für Kinder und
Jugendliche in Pfungstadt
Bonhoeffer-Haus, Odenwaldstraße 1

14. April, 20⁰⁰:

Klamottentauschparty für Frauen
in Kooperation mit „Stoffwechsel“
Bonhoeffer-Haus, Odenwaldstraße 1
(Abgabe am 13. April 18⁰⁰ - 19⁰⁰)

**21. April**

„Spieletreff für Klein und Groß“
Martin-Luther-Haus, Sandstraße 77
(Uhrzeit steht noch nicht fest)

Für das Organisationsteam
werden noch unterstützende
Hände gesucht, Menschen,
die Zeit und Lust haben, den
Spieletreff mitzugestalten.
Machen Sie mit.

**Koordinatorin zum Aufbau
eines Familienzentrums:**

Nicole Hofmann ☎ (06157) 8017262
familienzentrum@kirche-pfungstadt.de

13. Pfungstädter Orgelwochen

(cl) Johann Sebastian Bach steht anlässlich seines 333. Geburtstages im Mittelpunkt der Orgelwochen. Zwei Hauptwerke seines kompositorischen Schaffens für Tasteninstrumente sind in den sechs Orgelkonzerten zwischen Ostern und Pfingsten zu hören: Das „Wohltemperierte Clavier“ und das „Orgelbüchlein“.

Frank Stanzl, Konzertorganist aus Köln, spielt die ersten drei Konzerte und Christian Lorenz die letzten drei.

Am **9. und 16. April** bringt Frank Stanzl den zweiten Teil des „Wohltemperierten Claviers“ zu Gehör. Am **23. April** kombiniert er den ersten Teil des „Orgelbüchleins“ mit verschiedenen weiteren Orgelwerken Bachs.

Dieses Konzert setzt Christian Lorenz am **30. April** fort, indem er die Werke des „Orgelbüchleins“ fortsetzt. Am **7. und 14. Mai** präsentiert Lorenz den ersten Teil des „Wohltemperierten Claviers“.

Das „Wohltemperierte Clavier“ ist eine Sammlung von Präludien und Fugen durch alle Dur- und Molltonarten. Den ersten Teil veröffentlichte Bach 1722. Der zweite Teil basiert auf einer Quelle von 1742. Beide Teile

bestehen aus je 24 Präludien und Fugen. Bis heute umstritten ist, für welches Instrument diese Sammlung komponiert wurde. Der Begriff „Clavier“ bezeichnet zu Bachs Zeiten nur ein beliebiges Tasteninstrument, wie etwa das Cembalo oder eben auch die Orgel. Das heutige Klavier oder der Konzertflügel waren zu Bachs Zeiten noch unbekannt. Lassen Sie sich einladen, diesen Kosmos Bachscher Musik auf der Orgel zu entdecken.

Das „Orgelbüchlein“ ist eine Sammlung verschiedener Choralvorspiele. Bach hatte in ein Büchlein die Titel

der Choräle eingetragen, die er bearbeiten wollte, pro Seite einen Titel. Er wollte für jedes Lied ein Vorspiel schreiben, dass nicht über eine Seite hinausgeht. Diese Sammlung hat Einträge von über zwei Jahrzehnten. Wobei mehr als die Hälfte der Lieder unbearbeitet blieb. Die Choralbearbeitungen des „Orgelbüchleins“ bilden die Mitte der Konzerte der Orgelwochen.

**9. April - 14. Mai, montags um 20⁰⁰**

Alle Konzerte der Orgelwochen
dauern rund eine Stunde.
Der Eintritt ist frei.